FH-SF-01-016 Wir sorgen für Sicherheit und erhalten die Freiheit

Antragsteller*in: Martin Kirsch (Gießen KV)

Änderungsantrag zu FH-SF-01

Von Zeile 16 bis 20:
~~Der schreckliche Anschlag vom Berliner Breitscheidplatz hat erneut massive sicherheitspolitische Defizite in der Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden offenbart. Auch die nahezu täglichen Übergriffe und Anschläge von Rechten auf Asylbewerberinnen und -bewerber zeigen Defizite auf. Das Vertrauen in den Staat war schon zuvor durch rechtswidrige Massenüberwachung, das Eigenleben des Verfassungsschutzes und den NSU-Skandal beschädigt.~~

Die terroristischen Anschläge der jüngsten Vergangenheit, die zahllosen Angriffe auf schutzbedürftige Menschen aber auch die Erkenntnisse aus den NSU-Untersuchungsausschüssen offenbaren die Notwendigkeit die Sicherheitsbehörden für die aktuellen Bedrohungen besser aufzustellen.

Begründung

Wir sollten nicht polemisch werden, sondern Probleme sachlich, klar und präzise ansprechen.

Unterstützer*innen

Armin Bohnert (Freiburg KV); Svea Bernhöft (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Achim Jooß (Alb-Donau KV); Norbert Hense (Ortenau KV); Bernhard Kern (Berlin-Mitte KV); Stefanie Seemann (Pforzheim und Enzkreis KV); Irene Mihalic (Gelsenkirchen KV); Christiane Howe (Berlin-Kreisfrei KV); Dierk Helmken (Heidelberg KV); Sven Gajo (Göppingen KV); Jens Rügner (Göppingen KV); Sabine Hebbelmann (Odenwald-Kraichgau KV); Jörg Thiele (Krefeld KV); Oliver C. von Dobrowolski (Berlin-Mitte KV); Margarete Schick-Häberle (Esslingen KV); Daniel Elfendahl (Potsdam-Mittelmark KV); Marco Combosch (Heidenheim KV); Klaus-Dieter Grothe (Gießen KV); Michael Gangotena (Sigmaringen KV); Anette Dirschnabel (Ettlingen KV); Dennis Melerski (Gelsenkirchen KV); Christian Zander (Tübingen KV)